

Zum Verbleib beim Bieter bestimmt! Nicht mit dem Angebot zurückgeben!

Gemeindeverwaltung

Oberhausen-Rheinhausen

Adlerstraße 3

68794 Oberhausen-Rheinhausen

(Vergabestelle)

Komm DE (L) Auf
(Aufforderung zur Angebotsabgabe für Lieferleistungen)

Oberhausen-Rheinhausen

(Ort, Datum)

Vergabe-/Projekt Nr.:

Feuerwehr 2017

- Öffentliche Ausschreibung
- Beschränkte Ausschreibung
- Freihändige Vergabe

Einreichungsstelle für die Angebote:

(Anschrift wie oben)

Zimmer: 1.7

Tel.: 07254-503221

Team Rechnungsamt

Herr Machauer oder Herr Scholl

Ablauf der Angebotsfrist:

Datum: 31.01.2018 Uhrzeit: 10,00

Ende der Angebotsbindung:

Datum: 31.05.2018

Anlieferungsstelle

siehe - Komm DE (L) BVB -:

Aufforderung zur Angebotsabgabe für Lieferleistungen

Objekt: Gemeinde Oberhausen-Rheinhausen

in: 68794 Oberhausen-Rheinhausen, Adlerstraße 3

Angebot für: Lieferung eines Einsatzleitwagen ELW 1 für die Feuerwehr inclusive
feuerwehrtechnische Beladung und Ausstattung

Anlagen:

- Kennzettel für Angebotsumschlag - Komm (L/D/SKR) Kenn - 1-fach
- Bewerbungsbedingungen für die Vergabe von Lieferleistungen - Komm DE (L) BB - 1-fach
- Angebotsschreiben - Komm DE (L) Ang - 2-fach
- Erklärung der Bietergemeinschaft - Komm DE (L) Bieter - 2-fach
- Eigenerklärungen zur Eignung - Komm DE (L) EigE - 2-fach
- Besondere Vertragsbedingungen - Komm DE (L) BVB - Seite(n) _____ bis _____ 2-fach
- Ergänzende Vertragsbedingungen _____ 2-fach
- Zusätzliche Vertragsbedingungen - Komm DE (L) ZVB - 2-fach
- Leistungsbeschreibung**, bestehend aus 2-fach
 - Titelblatt - Komm DE (L) Titel -
 - Allgemeine Beschreibung - Komm DE (L) AllgemeineLB -
 - Leistungsverzeichnis
 - _____
- Pläne / Zeichnungen Nr. 1 bis Nr. 1 2-fach
- _____ -fach
- _____ -fach

1. Zuschlagserteilende Stelle, Vergabeverfahren:

Es ist beabsichtigt, die in beiliegender Leistungsbeschreibung bezeichneten Lieferleistungen zu vergeben im Namen und für Rechnung der Gemeinde

68794 Oberhausen-Rheinhausen, Adlerstraße 3

Die Vergabestelle verfährt nach der VOL/A 1. Abschnitt Ausgabe 20.11.2009

2. Die VOL/B wird Vertragsbestandteil, ist aber nicht beigelegt. Weitere nicht beigelegte Unterlagen:

3. Auskünfte werden erteilt, Einsichtnahme nicht beigelegter Unterlagen bei/beim

Gemeindeverwaltung Oberhausen-Rheinhausen

Team Rechnungsamt

Adlerstraße 3

68794 Oberhausen-Rheinhausen

Herr Machauer, 07254-503221, 07254-503400, gerhard.machauer@oberhausen-rheinhausen.de

(Name, Adresse, Telefon, Fax, E-Mail)

zu den üblichen Bürozeiten und / oder

Herr Scholl, 07254-503211, 07254-503400, manuel.scholl@oberhausen-rheinhausen.de

(Name, Adresse, Telefon, Fax, E-Mail)

Bei Vorsprachen bzw. Einsichtnahmen wird um vorherige Terminabstimmung gebeten.

4. Die beigelegten Bewerbungsbedingungen - Komm DE (L) BB - sind zu beachten.

5. Wegen etwaiger geforderter Sicherheitsleistungen vgl. die beigelegten Besonderen Vertragsbedingungen - Komm DE (L) BVB - Nr. 8 und wegen der Zahlungsbedingungen vgl. - Komm DE (L) BVB - Nr. 7 oder die VOL/B.

6. Personen-, bieter-, firmenbezogene Eignungsnachweise, Bescheinigungen, Erklärungen

6.1 Auf Verlangen sind die in der Liste Nr. 9 der Bewerbungsbedingungen - Komm DE (L) BB - genannten Nachweise, Bescheinigungen oder Erklärungen vorzulegen, insbesondere folgende Nachweise oder Erklärungen:

6.2 Präqualifizierte Unternehmen können anstelle bestimmter Nachweise oder Erklärungen ein gültiges Zertifikat zur Präqualifikation vorlegen.

7. Angebots-/Leistungsbezogene technische Nachweise (Gleichwertigkeitsnachweise)

Die nach Nr. 8 der Bewerbungsbedingungen - Komm DE (L) BB - erforderlichen Nachweise sind auf Verlangen vorzulegen, außerdem ggf. folgende weitere Unterlagen (z.B. Proben, Muster, Prospektmaterial):

8. Vergabe nach Losen

Die Leistung ist in Lose aufgeteilt (siehe Gliederung in der Leistungsbeschreibung)

nein ja

Bieter können Angebote für ein Los, mehrere oder alle Lose abgeben. Der Auftraggeber entscheidet auch bei **losweiser** Vergabe nach folgenden Kriterien über den Zuschlag (ohne Angaben der Reihenfolge ihrer Bedeutung):

Preis

(z.B. 1. Qualität, 2. Preis, 3. Funktionalität, 4. Ästhetik, ...)

Preisnachlässe für den Fall einer zusammengefassten Vergabe werden nicht gewertet.

9. Nebenangebote

Nebenangebote sind zugelassen, aber nur bei gleichzeitiger Abgabe eines Hauptangebots

Nebenangebote sind nicht zugelassen (Nr. 8 - Komm DE (L) BB - betrifft Hauptangebote und bleibt unberührt)

Nebenangebote sind nur zugelassen im Rahmen der beiliegenden Beschreibung

10. **Alternativpositionen (Wahlpositionen) – falls in der Leistungsbeschreibung ausgewiesen –**

Im LV sind zu den Grundpositionen OZ _____
 die Alternativpositionen OZ _____ ausgewiesen.

- Die Vergabestelle favorisiert die
 - Grundaussführung
 - Alternativaussführung
 - _____
- Der Auftraggeber macht die endgültige Entscheidung über die Grund- oder Alternativaussführung insbesondere davon abhängig, ob der für die favorisierte Ausführung zu erwartende Mehrpreis/Minderpreis die höhere/mindere Qualität rechtfertigt (Prüfung des Preis- /Leistungsverhältnisses), insbesondere in Bezug auf Kriterien wie z.B. Lebensdauer, Betriebs-/Folgekosten, Funktionalität, äußere Gestaltung, Energieeffizienz, Emissionswerte, ...:

<input type="checkbox"/> _____	<input type="checkbox"/> _____
<input type="checkbox"/> _____	<input type="checkbox"/> _____
<input type="checkbox"/> _____	<input type="checkbox"/> _____

11. **Bedarfspositionen (Eventualpositionen) – falls in der Leistungsbeschreibung ausgewiesen –**

Bedarfspositionen
 werden gewertet werden nicht gewertet

12. **Zuschlagskriterien (für Haupt- und Nebenangebote):**

Der Auftraggeber entscheidet über den Zuschlag
 ausschließlich nach dem Preis.
 nach § 16 VOL/A, insbesondere nach folgenden Kriterien (ohne Angabe der Reihenfolge ihrer Bedeutung):

_____, _____, _____, _____, _____
 (z.B. 1. Qualität, 2. Preis, 3. Funktionalität, 4. Ästhetik, ...)

13. **Nicht berücksichtigte Angebote**

Falls Sie über die Ablehnung Ihres Angebots unterrichtet werden wollen, ist dies zu beantragen (§ 19 VOL/A).

14. **Rechtsaufsichtsbehörde:**

Landratsamt Karlsruhe, Beiertheimer Allee 2, 76137 Karlsruhe
Prüfungsamt, Telefon 0721-93650, Fax 0721-936-53599,
E-Mail: kup@landratsamt-karlsruhe.de

(Name, Adresse, Telefon, Fax, E-Mail)

15. **Angebotsabgabe in verschlossenem Umschlag mit grünem Kennzettel**

Sie werden gebeten, die doppelt beigelegten Vertragsunterlagen vollständig auszufüllen und die im Angebotsschreiben - Komm DE (L) Ang - und ggf. die in der Leistungsbeschreibung geforderten Erklärungen abzugeben und die Preise einzutragen. Das Angebotsschreiben ist an der richtigen Stelle zu unterzeichnen.

Die vollständigen Vertragsunterlagen sind 1-fach, zusammen mit etwaigen weiteren Unterlagen, Nachweisen und Bescheinigungen, in einem verschlossenen Umschlag bis zum Ablauf der Angebotsfrist an die Vergabestelle zu senden oder dort abzugeben.

Den Umschlag bitten wir außen mit beiliegendem Aufkleber/Kennzettel - Komm (L/D/SKR) Kenn - zu versehen. Bitte tragen Sie in den Kennzettel Ihren Namen (Ihre Firma), Ihre Anschrift sowie die Angabe "Angebot für ..." (genaue Bezeichnung siehe erste Seite) ein.

16. **Weitere Hinweise (elektronische/digitale Angebote):**

sind noch nicht zugelassen

 (Unterschrift(en) des Auftraggebers)
Büchner, Bürgermeister

Bewerbungsbedingungen für die Vergabe von Lieferleistungen

- Ausgabe 2011 -

1. Vergabeordnung für Leistungen - VOL/A -, Vergabegrundsätze, Nachverhandlungsverbot

Der Auftraggeber verfährt nach der Vergabe- und Vertragsordnung für Leistungen (VOL/A) und den Bewerbungsbedingungen unter Berücksichtigung der allgemeinen Vergabegrundsätze "Transparenz der Vergabeverfahren" und "Gleichbehandlung aller Bieter" sowie des Nachverhandlungsverbots (§ 15 VOL/A).

2. Kommunikationsmittel

Die Kommunikation zwischen Auftraggeber und Bewerber oder Bieter kann in Schriftform (per Post, Telefax oder E-Mail) erfolgen, sofern nachfolgend nichts anderes bestimmt ist.

3. Mitteilungen von Unklarheiten in den Vergabeunterlagen

Enthalten die Vergabeunterlagen, insbesondere die Leistungsbeschreibung, nach Auffassung des Bewerbers Unklarheiten (z.B. Widersprüche, Mehrdeutigkeiten, Missverständnisse), so hat der Bewerber den Auftraggeber vor Angebotsabgabe in Schriftform unverzüglich darauf hinzuweisen.

4. Angebotsbearbeitung/-einreichung

4.1 (1) Selbst gefertigte Abschriften oder Kurzfassungen des Leistungsverzeichnisses können verwendet werden. Das vom Auftraggeber aufgestellte Leistungsverzeichnis ist allein verbindlich.

(2) Kurzfassungen müssen entspr. dem Leistungsverzeichnis des Auftraggebers die

- Ordnungszahlen (Positionen) vollzählig, in der gleichen Reihenfolge und mit den gleichen Nummern,
 - Teilleistungen (nacheinander die Ordnungszahl, den Kurztext, die Menge, die Einheit, den Einheitspreis und den Gesamtbetrag),
 - dem Leistungsverzeichnis entsprechenden Zwischensummen der Leistungsabschnitte,
 - Angebotssumme und
 - vom Auftraggeber geforderte Erklärungen
- enthalten.

(3) Angebote, die diesen Bedingungen nicht entsprechen, können ausgeschlossen werden.

4.2 Das Angebot ist im Angebotsschreiben - Komm DE (L) Ang - an der dafür vorgesehenen Stelle zu unterzeichnen.

4.3 Die Vertragsunterlagen bzw. Vordrucke sind vollständig auszufüllen. Insbesondere müssen die im Angebotsschreiben geforderten Angaben und Erklärungen und die in der Leistungsbeschreibung geforderten Angaben, Preise und Erklärungen vollständig sein.

4.4 Das Angebot ist schriftlich in verschlossenem Umschlag einzureichen. Auf anderem als schriftlichem Wege übermittelte Angebote (z.B. per Telefax, Telefon, E-Mail) sind nicht zugelassen. Elektronische Angebote mit Signatur i.S. des Signaturgesetzes sind nicht zugelassen, es sei denn, in der "Aufforderung zur Angebotsabgabe" wären ausdrücklich anderweitige Regelungen aufgenommen.

4.5 Das Angebot ist in allen Bestandteilen in deutscher Sprache abzufassen.

4.6 Änderungen und Ergänzungen an den Vertragsunterlagen sind unzulässig. Sie können auch nicht als Nebenangebote gewertet werden.

4.7 Alle Eintragungen in den Vertragsunterlagen müssen dokumentenecht sein. Änderungen, die der Bieter vor Ablauf der Angebotsfrist an seinen Eintragungen machen will, müssen zweifelsfrei und dokumentenecht sein.

4.8 Alle Preise sind in Euro, Bruchteile in vollen Cent anzugeben. Alle Preise (Einheitspreise, Pauschalpreise, Verrechnungssätze und dergl.) sind ohne Umsatzsteuer anzugeben. Der Umsatzsteuerbetrag ist unter Zugrundelegung des z.Z. der Angebotsabgabe geltenden Steuersatzes am Schluss des Angebots hinzuzufügen. Die Regelungen in Nr. 16 - Komm DE (L) ZVB - bleiben unberührt.

4.9 Beabsichtigt der Bieter, Angaben aus seinem Angebot für die Anmeldung eines gewerblichen Schutzrechtes zu verwenden, hat er in seinem Angebot darauf hinzuweisen.

4.10 Etwaige mit dem Angebot geforderte / eingereichte Proben, Muster, Prospektmaterialien müssen als zum Angebot gehörig gekennzeichnet sein.

5. Ablauf der Angebotsfrist, Öffnung der Angebote

5.1 Bis zum Ablauf der Angebotsfrist können Angebote in Schriftform zurückgezogen werden.

5.2 Die Öffnung der Angebote erfolgt bei der Vergabestelle ohne Teilnahme der Bieter. Die Öffnungsniederschrift wird sorgfältig verwahrt und vertraulich behandelt.

6. Angebotswertung

6.1 Auf etwaige formale Ausschlussgründe wegen nicht vollständig oder nicht ordnungsgemäß eingereichter Angebote nach § 16 VOL/A wird ausdrücklich verwiesen.

6.2 Der Auftraggeber entscheidet über die Zuschlagserteilung (betr. Haupt- und etwaiger Nebenangebote) nach den Vorgaben in der Aufforderung zur Angebotsabgabe - Komm DE (L) Auf -.

- 6.3 Entspricht der Gesamtbetrag einer Ordnungsziffer (Position) nicht dem Ergebnis der Multiplikation von Mengenansatz und Einheitspreis, so ist bei der rechnerischen Prüfung der Angebote stets der Einheitspreis maßgebend, auch wenn dieser offenkundig falsch ist.
- 6.4 Für die Wertung von Alternativ-/Wahlpositionen oder Bedarfs-/Eventualpositionen gelten die Vorgaben in der "Aufforderung zur Angebotsabgabe" - Komm DE (L) Auf -.
- 6.5 Preisnachlässe, die ohne Bedingungen als Vomhundertsatz auf die Abrechnungssumme angeboten werden, werden bei der Angebotswertung stets berücksichtigt.
- 6.6 Preisnachlässe, die mit Bedingungen angeboten werden, werden bei der Angebotswertung nur dann berücksichtigt, wenn die Bedingungen für den Auftraggeber annehmbar sind und nicht von der Erfüllung des Bieters selbst abhängen. Preisnachlässe, die für Nebenangebote gelten sollen, sind in den Nebenangeboten auf besonderer Anlage zu erklären.
- 6.7 Preisnachlässe für den Fall der Koppelung verschiedener Vergabeverfahren und gemeinsamer Beauftragung sind nicht zulässig (Koppelungsverbot).
- 6.8 Skontoangebote werden bei der Angebotswertung bzw. Festlegung der Biiterrangfolge nur berücksichtigt, wenn der Bieter die im Angebotsschreiben - Komm DE (L) Ang - vorformulierte Erklärung auch hinsichtlich der Frist für die Zahlbarmachung übernimmt und darin den Vomhundertsatz einträgt. Bei der Wertung wird der angebotene Vomhundertsatz auf die volle Angebotssumme bezogen.
- 6.9 Bieter (z.B. land- oder forstwirtschaftliche Betriebe), die nach geringeren Umsatzsteuer- /Durchschnittssätzen besteuert werden, müssen eine entsprechende Erklärung des Finanzamtes vorlegen. Anderenfalls werden sie in der Angebotswertung nur mit dem allgemeinen Steuersatz berücksichtigt.
- 6.10 Der Auftraggeber verfährt nach den Bevorzugtenrichtlinien. Bieter, die als "Bevorzugte Bewerber" berücksichtigt werden wollen, müssen dies bereits im Angebotsschreiben - Komm DE (L) Ang - erklären und auf Verlangen den Nachweis, dass sie die Voraussetzungen hierfür erfüllen, rechtzeitig vor Auftragserteilung durch geeignete Bescheinigungen führen. Wird der Nachweis nicht rechtzeitig innerhalb einer vom Auftraggeber bestimmten Frist geführt, so wird das Angebot wie die Angebote nicht Bevorzugter Bewerber behandelt.

7. Kostenersatz, Vergütung

- 7.1 Ein für die Vergabeunterlagen bezahlter Kostenersatz wird nicht erstattet.
- 7.2 Verlangt der Auftraggeber von Bietern eine Erprobung oder Bemusterung, ist eine gesonderte Vergütung hierfür nicht vorgesehen.

8. Angebots-/leistungsbezogene technische Nachweise (Gleichwertigkeitsnachweise)

- 8.1 Enthält die Leistungsbeschreibung den Zusatz "oder gleichwertiger Art" (z.B. bei Bezugnahme auf technische Spezifikationen oder bei Hersteller-, Produkt-, Fabrikats-, Typen- oder Verfahrensvorgaben), sind auf Verlangen geeignete Gleichwertigkeitsnachweise (z.B. Beschreibungen der Hersteller, Prüfzeugnisse anerkannter Stellen) vorzulegen.

9. Personen-/bieter-/firmenbezogene Nachweise, Bescheinigungen, Erklärungen (Eignungsnachweise)

- 9.1 Der Auftraggeber kann neben den bereits im Angebotsschreiben - Komm DE (L) Ang - abzugebenden Erklärungen betr. der Eignung (Fachkunde, Leistungsfähigkeit, Zuverlässigkeit) die Vorlage folgender Urkunden, Nachweise, Bescheinigungen oder Erklärungen verlangen:
- Anmeldung bei Berufsgenossenschaft (Bescheinigung des zuständigen Versicherungsträgers, bei ausländischen Bietern Bescheinigung des für ihn zuständigen Versicherungsträgers)
 - Eintragung in Beruf- oder Handelsregister nach Maßgabe der Rechtsvorschriften des Landes, in dem der Bieter ansässig ist (Bescheinigung der zuständigen Stelle)
 - Kalkulation zum Angebot
 - Liste der wesentlichen in den letzten drei Jahren erbrachten vergleichbaren Lieferleistungen (jeweils Angabe des Rechnungswerts, der Leistungszeit sowie des Auftraggebers)
 - Qualitäts-, Gütenachweise, Zertifikate über Waren

- 9.2 Die in der "Aufforderung zur Angebotsabgabe" - Komm DE (L) Auf - genannten weiteren Nachweise sind ebenfalls vorzulegen.

10. Nebenangebote

- 10.1 Ob Nebenangebote zugelassen sind, regelt die "Aufforderung zur Angebotsabgabe". Die Nr. 8 der Bewerbungsbedingungen betr. gleichwertiger Hauptangebote bleibt davon unberührt.
- 10.2 Nebenangebote müssen auf besonderer Anlage gemacht und als solche eindeutig gekennzeichnet werden.
- 10.3 Sind in der "Aufforderung zur Angebotsabgabe" bzw. in der Leistungsbeschreibung Mindestbedingungen an Nebenangebote gestellt, müssen diese erfüllt werden. Auch ohne entsprechende Vorgaben an Mindestbedingungen müssen Nebenangebote im Vergleich zur Leistungsbeschreibung qualitativ und quantitativ gleichwertig sein.
- 10.4 Geeignete Nachweise, dass ein Nebenangebot Mindestbedingungen entspricht bzw. gleichwertig ist, sind auf Verlangen vorzulegen.
- 10.5 Den Mindestbedingungen entsprechende bzw. gleichwertige Nebenangebote kommen zusammen mit den Hauptangeboten in die Wertung. Über den Zuschlag wird nach den Kriterien entschieden, die in der "Aufforderung zur Angebotsabgabe" vorgesehen sind.

11. Auszug aus dem Gewerbezentralregister

Der Auftraggeber wird ab einer Auftragssumme von 30.000 EUR netto für den Bieter, der den Zuschlag erhalten soll, zur Bestätigung der Eigenerklärungen zur Eignung - Komm DE (L) EigE - einen Auszug aus dem Gewerbezentralregister (§ 150 a Gewerbeordnung) anfordern.

Vom Bieter ausfüllen!

Komm (L/D/SKR) Kenn

Kennzettel für Angebotsumschlag

Umschlag bitte nicht öffnen! Angebot der **Vergabestelle** unverzüglich weiterleiten!

Vergabestelle: **Gemeindeverwaltung Oberhausen-Rheinhausen
Team Rechnungsamt, Herr Machauer
Adlerstraße 3
68794 Oberhausen-Rheinhausen**

Absender
(Bieter):

Objekt: **Gemeinde Oberhausen-Rheinhausen
in: 68794 Oberhausen-Rheinhausen, Adlerstraße 3**

Angebot für: **Lieferung eines Einsatzleitwagen ELW 1 für die Feuerwehr inklusive
feuerwehrtechnische Beladung und Ausstattung**

Ablauf der Angebotsfrist am: **31.01.2018** **10,00** **Uhr**

Vom Auftraggeber ausfüllen!

Eingang des Angebots am: _____ Uhr

Laufende Nummer des Angebotes _____

Vergabe-/Projekt Nr.:

Feuerwehr 2017

(Ort, Datum)

(Telefon, Telefax)

(Name und Anschrift des Bieters)

Gemeindeverwaltung
Oberhausen-Rheinhausen
Team Rechnungsamt
Adlerstraße 3

68794 Oberhausen-Rheinhausen

<p>Vergabe-/Projekt Nr.: Feuerwehr 2017</p>
<p><input checked="" type="checkbox"/> Öffentliche Ausschreibung <input type="checkbox"/> Beschränkte Ausschreibung <input type="checkbox"/> Freihändige Vergabe</p>
<p>Ablauf der Angebotsfrist: Datum: <u>31.01.2018</u> Uhrzeit: <u>10,00</u></p>
<p>Ende der Angebotsbindung: Datum: <u>31.05.2018</u></p>

Angebot für Lieferleistungen

Objekt: Gemeinde Oberhausen-Rheinhausen

in: 68794 Oberhausen-Rheinhausen, Adlerstraße 3

Angebot für: Lieferung eines Einsatzleitwagen ELW 1 für die Feuerwehr inclusive
 feuerwehrtechnische Beladung und Ausstattung

Anlagen ¹⁾

- Begleitschreiben
- Nebenangebot(e) Nr. _____ bis Nr. _____
- Kurzfassung
- Eigenerklärungen zur Eignung - Komm DE (L) EigE - _____
- _____
- _____
- Besondere Vertragsbedingungen - Komm DE (L) BVB - Seite(n) _____ bis _____
- Ergänzende Vertragsbedingungen _____
- Zusätzliche Vertragsbedingungen - Komm DE (L) ZVB - _____
- Leistungsbeschreibung**, bestehend aus
 - Titelblatt - Komm DE (L) Titel - _____
 - Allgemeine Beschreibung - Komm DE (L) Allgemeine LB - _____
 - Leistungsverzeichnis _____
 - _____
 - _____
- _____

¹⁾ Bei Bedarf vom Bieter ergänzend eintragen und beifügen (z.B. auch geforderte Nachweise)

1. Wir bieten die Ausführung der beschriebenen Leistungen zu den von uns eingesetzten Preisen an. An unser Angebot halten wir uns bis zum Ablauf der Bindefrist gebunden.
2. Ich biete/Wir bieten die Ausführung der beschriebenen Leistungen zu den von mir/uns eingesetzten Preisen an.
Die Angebotssumme gemäß Leistungsbeschreibung zum Hauptangebot beträgt:

2.1 Hauptangebot		Endbetrag einschl. Umsatzsteuer (ohne Nachlass) **)	Preisnachlass ohne Bedingungen auf die Abrechnungssumme % **)
2.1.1	<input type="checkbox"/> keine Vergabe nach Losen *) Gesamtsumme	€	
2.1.2	<input checked="" type="checkbox"/> Vergabe nach Losen *)		
	Los 1	€	
	Los 2	€	
	Los	€	
	Los	€	
	Los	€	
	Los	€	

3. Ich biete/Wir bieten ein Skonto von _____ v.H. bei Zahlungen innerhalb von _____ Werktagen ¹⁾ nach Eingang der Rechnung beim Auftraggeber. Das Skontierungsangebot bezieht sich auf jede einzelne Zahlung.
4. Unserem Angebot liegen die Leistungsbeschreibung und folgende Vertragsbedingungen zugrunde:
 - 4.1 Besondere Vertragsbedingungen - Komm DE (L) BVB -
 - 4.2 Ergänzende Vertragsbedingungen _____
 - 4.3 Zusätzliche Vertragsbedingungen - Komm DE (L) ZVB -
 - 4.4 Allgemeine Vertragsbedingungen für die Ausführung von Leistungen - VOL/B -, Ausgabe _____ ²⁾
5. Wir sind

Mitglied der Berufsgenossenschaft	unter Nr.
-----------------------------------	-----------

Bieter, die ihren Sitz nicht in der Bundesrepublik Deutschland haben, geben den für sie zuständigen Versicherungsträger an.

6. Wir erklären, dass
 - wir über unser Vermögen ein Insolvenzverfahren oder vergleichbares gesetzliches Verfahren weder beantragt haben noch eröffnet wurde,
 - wir uns nicht in Liquidation befinden,
 - wir keine schweren Verfehlungen begangen habe(n), die unsere Zuverlässigkeit in Frage stellt, insbesondere in den letzten zwei Jahren nicht mit einer Freiheitsstrafe von mehr als drei Monaten oder einer Geldstrafe von mehr als 90 Tagessätzen oder einer Geldbuße von mehr als 2.500 EUR belegt worden sind (§ 21 Arbeitnehmerentendegesetz, § 21 Schwarzarbeiterbekämpfungsgesetz),
 - wir unseren Verpflichtungen zur Zahlung der Steuern und Abgaben sowie der Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung nachgekommen sind,
 - wir die gewerberechtlichen Voraussetzungen für die Ausführung der angebotenen Leistung erfüllen und
 - wir im Angebot vorsätzlich keine unzutreffende Erklärung in Bezug auf Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit abgegeben haben. Wir sind uns bewusst, dass wissentlich falsche Erklärungen im Angebotsschreiben unseren Ausschluss von diesem und von weiteren Vergabeverfahren zur Folge haben kann.

*) Zutreffendes vom Auftraggeber ausfüllen bzw. ankreuzen
 **) Zutreffendes vom Bieter ausfüllen bzw. ankreuzen
 1) Die Tage, innerhalb derer eine Zahlbarmachung möglich ist, sind vom Auftraggeber einzutragen (z.B. 14 Werktage)
 2) Ohne Eintragung gilt die Nr. 4 der Zusätzlichen Vertragsbedingungen - Komm DE (L) ZVB -

7. Wir gehören zu/zum/zur

<input type="checkbox"/> Handwerk	<input type="checkbox"/> Industrie	<input type="checkbox"/> Handel	<input type="checkbox"/> Versorgung.-Unternehmen	<input type="checkbox"/> Sonstigen
-----------------------------------	------------------------------------	---------------------------------	--	------------------------------------

8. Wir sind Bevorzugte Bewerber laut beigefügtem/vorliegendem Nachweis.

9. Wir sind ein ausländisches Unternehmen aus einem

<input type="checkbox"/> EWR-Staat bzw. Staat des WTO-Abkommens	<input type="checkbox"/> Nationalität (bitte internationales Kfz. - Kennzeichen eintragen)
<input type="checkbox"/> anderen Staat	<input type="checkbox"/> Nationalität (bitte internationales Kfz. - Kennzeichen eintragen)

10. Wir sind präqualifiziert.

Ein gültiges Zertifikat ist beigefügt.

Ein gültiges Zertifikat wird nachgereicht.

11. Wir erklären, dass das vom Auftraggeber in der Leistungsbeschreibung vorgeschlagene Produkt Inhalt unseren Angebots ist, wenn die Leistungsbeschreibung den Zusatz "oder gleichwertig" enthält und von uns keine Produktangaben eingetragen wurden.

Wir geben eine selbstgefertigte Kurzfassung des Leistungsverzeichnisses des Auftraggebers ab und erkennen mit der Unterschrift die vom Auftraggeber verfasste Urschrift des Leistungsverzeichnisses als alleinverbindlich an.

12. Die nachstehende Unterschrift gilt für alle Teile des Angebots (bei Bietergemeinschaften alle Mitglieder unterzeichnen).

Ort, Datum, Stempel und rechtsverbindliche Unterschrift(en)

Wird das Angebotsschreiben an dieser Stelle n i c h t unterschrieben, gilt das Angebot als nicht abgegeben.

Objekt: Gemeinde Oberhausen-Rheinhausen
 in: 68794 Oberhausen-Rheinhausen, Adlerstraße 3
 Angebot für: Lieferung eines Einsatzleitwagen ELW 1 für die Feuerwehr inclusive
feuerwehrtechnische Beladung und Ausstattung

Besondere Vertragsbedingungen für Lieferleistungen

Die §§ beziehen sich auf die Allgemeinen Vertragsbedingungen für die Ausführung von Leistungen (VOL/B)

1. Überwachung der Anlieferung

Die Objekt-/Leistungsüberwachung obliegt dem Auftraggeber.
 Dieser hat den Architekt/den Ingenieur/das Amt

mit der Wahrnehmung beauftragt.

2.a Lager-, Arbeitsplätze, Anschlüsse

Dem Auftragnehmer werden unentgeltlich zur Benutzung überlassen

Lager- und Arbeitsplätze:

Stromanschlüsse:

Wasseranschlüsse:

Sonstige Anschlüsse:

2.b Anlieferungsort, Annahmestelle

Ort: 68794 Oberhausen-Rheinhausen, Kolpingstraße 24

Gebäude: Feuerwehrgerätehaus

Raum: _____

3. Lieferfristen (§ 5)

3.1 Die Lieferung hat zu erfolgen

- unverzüglich nach Erteilung des Auftrages
- _____ Werktagen *) nach Erteilung des Auftrags (Datum des Auftragschreibens)
- spätestens am 30.06.2019 (Datum)
- in der Zeit vom _____ bis _____
- _____

3.2 Folgende Einzelfristen sind Vertragsfristen:

*) Zu den Werktagen zählen auch die Samstage.

4. Vertragsstrafen (§ 11)

4.1 Bei Überschreitung der Lieferfristen hat der Auftragnehmer bei Verzug eine Vertragsstrafe zu zahlen

für jede vollendete Woche 0,1 v. H.

für jeden Werktag _____ v. H.

vom Wert desjenigen Teils der Leistung, der nicht genutzt werden kann.

4.2 Die Vertragsstrafe wird auf insgesamt 5 v. H. der Auftragssumme (Bruttosumme) begrenzt.

4.3 Die Vertragsstrafe gilt auch für Nebenangebote mit verkürzter Frist.

5. Mängelansprüche (§ 14)

Die Verjährungsfrist für Mängelansprüche beträgt abweichend von § 14 Nr. 3:

_____ Monate/Jahr(e)

_____ Monate/Jahr(e)

6. Rechnungen § 15

6.1 Alle Rechnungen sind beim Auftraggeber

2 fach

und zugleich bei

_____ fach

einzureichen.

6.2 Die notwendigen Rechnungsunterlagen (z. B. Mengenberechnungen, Lieferscheine, Aufmaße)

sind 2 -fach einzureichen.

7. Zahlungsbedingungen (§ 17)

Vorauszahlungen/Abschlagszahlungen werden nur geleistet, wenn nachfolgend eine Regelung getroffen ist.

8. Sicherheitsleistung (§ 18)

8.1 Als Sicherheit für die Vertragserfüllung nach Nr. 21 - Komm DE (L) ZVB - hat der Auftragnehmer eine Bürgschaft nach dem Formblatt - KFB (L/D) Sicherheit 1 - in Höhe von _____ v. H. der Auftragssumme (Bruttosumme) zu stellen.

Leistet der Auftragnehmer die Sicherheit nicht binnen 18 Werktagen nach Vertragsabschluss (Zugang des Auftragschreibens), so ist der Auftraggeber berechtigt, die Zahlungen zinslos einzubehalten, bis der Sicherheitsbetrag erreicht ist. Bei späterer Übergabe einer Bürgschaft wird der Einbehalt ausbezahlt.

30 Tage nach Eingang einer prüfbaren Schlussrechnung und Erfüllung aller bis dahin erhobenen Ansprüche (z.B. aus der Abrechnung) kann der Auftragnehmer verlangen, dass die Bürgschaft oder ein entsprechender Einbehalt an der Schlusszahlung in eine Mängelansprüche - Bürgschaft gemäß Formblatt - KFB (L/D) Sicherheit 2 - in Höhe von _____ v.H. der Auftragssumme (Bruttosumme) umgewandelt wird.

8.2 Als Sicherheit für die Mängelansprüche nach Nr. 21 - Komm DE (L) ZVB - werden _____ v. H. der Auftragssumme (Bruttosumme) zinslos einbehalten. Der Auftragnehmer kann statt dessen eine Mängelansprüche - Bürgschaft nach dem Formblatt - KFB (L/D) Sicherheit 2 - stellen.

8.3 Für vereinbarte Vorauszahlungen ist Sicherheit durch eine Bürgschaft nach dem Formblatt - KFB (L/D) Sicherheit 3 - zu leisten.

8.4 Für Bürgschaften gilt Nr. 22 - Komm DE (L) ZVB -.

Weitere Besondere Vertragsbedingungen

Die §§ beziehen sich auf die Allgemeinen Vertragsbedingungen für die Ausführung von Leistungen (VOL/B)

9. Preise, Preisgleitklausel, Preisbemessungsklausel

- Die vereinbarten Preise sind Festpreise (ohne Preisgleitklausel).
 Mengenänderungen bis 10 % begründen keinen Anspruch auf Änderung der Einheitspreise.
 Es gilt folgende(r) Preisvorbehalt, Lohnpreisgleit-/Stoffpreisgleitklausel:

Es gilt folgende Preisbemessungsklausel:

Die LV-Position(en) _____ enthält/enthalten folgende Stoffe:

_____ (z.B. Nichteisenmetalle wie Kupfer) ¹⁾

Der **Abrechnungspreis** bei den genannten LV - Positionen wird auf der Grundlage der deutschen Metallnotierungen (unterer Wert der Notierung der NE - Metallverarbeiter)

- vom 5. Tag nach dem Datum des Auftragschreibens
 vom _____ Tag nach dem Datum des Auftragschreibens
 vom Tag des/der _____

ermittelt. Erfolgt an diesem Tag keine Notierung, gilt die am Tag danach folgende Notierung.

10. Weitere Vereinbarungen, z. B. über geforderte Güteprüfungen, Ausführungsunterlagen, Wartungen, Abnahmen über die Rücknahme von Verpackungsmaterial oder über die Entsorgung von Gegenständen:

10.1 Gefahrenübergang

Die Gefahr geht auf den Auftraggeber über

- bei Lieferleistungen mit der Übernahme an der Anlieferungsstelle
 bei Aufbauleistungen mit der Abnahme

10.2 Abnahme

- Die Leistung wird förmlich abgenommen

10.3 Weitere Vereinbarungen

¹⁾ Vom Auftraggeber eintragen

Titelblatt der Leistungsbeschreibung

Objekt: Gemeinde Oberhausen-Rheinhausen

in: 68794 Oberhausen-Rheinhausen, Adlerstraße 3

Angebot für: Lieferung eines Einsatzleitwagen ELW 1 für die Feuerwehr inclusive
(Bezeichnung der Lieferleistungen) feuerwehrtechnische Beladung und Ausstattung

Inhalt:

Blatt / Seite

Allgemeine Leistungsbeschreibung (LV-Vorbemerkungen)	
<input checked="" type="checkbox"/> <u>Allgemeine Anforderungen siehe Leistungsverzeichnis</u> <input type="checkbox"/> _____ <input type="checkbox"/> _____	<u>Blatt 1</u> _____ _____
Leistungsverzeichnis - LV -	
<input checked="" type="checkbox"/> <u>Los 1 und Los 2</u>	<u>Blatt 1-13</u>
LV-Anlagen (z.B. Zeichnungen, Gutachten, Muster)	
<input checked="" type="checkbox"/> <u>Planzeichnung Fahrzeug. Die Planzeichnungen soll nur</u> <input type="checkbox"/> <u>die Anordnung des Funktisches, Funkkonsole, Faxgerät,</u> <input type="checkbox"/> <u>Laptop und sitzbank darstellen. Die Maße können je</u> <input type="checkbox"/> <u>Fahrzeug und Geräteausstattung abweichen.</u> <input type="checkbox"/> _____ <input type="checkbox"/> _____ <input type="checkbox"/> _____ <input type="checkbox"/> _____ <input type="checkbox"/> _____ <input type="checkbox"/> _____	<u>Blatt 14</u> _____ _____ _____ _____ _____ _____ _____

Mengen-/Abrechnungseinheiten		Besondere Kennzeichen für LV - Positionen
m Meter	t Tonne	N Normalposition zu A
km Kilometer	h Stunde	G Grundposition
m ² Quadratmeter	d Tag	A Alternativposition (oder W = Wahlposition) zu G
km ² Quadratkilometer	Mt Monat	B Bedarfsposition (oder E = Eventualposition)
l Liter	St Stück	
m ³ Kubikmeter	Psch Pauschal	
kg Kilogramm		

<u>Los 1 Fahrgestell, Kabine und Aufbau</u>				
	<u>Allgemeine Anforderungen</u>	Es wird garantiert, dass alle Mindestanforderungen der DIN SPEC 14507 Teil 2 in der zum Zeitpunkt der Angebotsabgabe gültigen Fassung eingehalten werden. Es wird garantiert, dass alle Mindestforderungen der DIN EN 1846 Teil 1-3 in der zum Zeitpunkt der Angebotsabgabe gültigen Fassung eingehalten werden. Einzuhalten sind auch insbesondere die DIN 14610 Akustische Warneinrichtungen, DIN EN 60309-1 u. 2 Stecker, Steckdosen und Kupplungen - allgemeine Anforderungen, EMVG Gesetz über die elektromagn. Verträglichkeit von Geräten, STVZO Straßenverkehrszulassungsordnung.		
<i>lfd. Nr.</i>	<i>Beschreibung</i>		<i>Anzahl</i>	<i>Einheit</i>
<u>1</u>	<u>Fahrzeugmodell</u>			
1.1	Model:	bitte hier eintragen:	1	Stück
1.2	Antrieb:	4x2 Hinterradantrieb		
1.3	Gesamtmasse:	max 4.000 kg, mindestens 3.800 kg		
1.4	Fahrzeugart:	Kastenwagen		
1.5	Motorleistung:	mindestens 100 kw		
1.6	Radstand:	mindestens 3600 mm, max 3900 mm		
1.7	Lackierung:	Feuerwehrrrot in Absprache mit der Feuerwehr		

<i>lfd. Nr.</i>	<i>Beschreibung</i>		<i>Anzahl</i>	<i>Einheit</i>
2.3	Karosserie			
2.3.1		Hochdach		
2.3.2		Außenspiegel heizbar und elektrisch verstellbar		
2.3.3		Innenspiegel		
2.3.4		Leuchtweitenregulierung		
2.3.5		Tagfahrlicht		
2.3.6		Scheinwerfer (Halogen H7) in Klarglastechnik		
2.3.7		Nebelscheinwerfer		
2.3.8		Seitenblinker in Aussenspiegel		
2.3.9		Seitliche Markierungsleuchten		
2.3.10		Parklicht		
2.3.11		3. Bremsleuchte		
2.3.12		Dachbedieneinheit mit 2 Lesespots		
2.3.13		Adaptives Bremslicht		
2.3.14		Ausstiegsleuchten		
2.3.15		Schiebetür rechts		
2.3.16		Kindersicherung an Türen Fahrgastraum		
2.3.17		Hecktüren, zweiflügelig, Öffnung bis Seitenwand		
2.3.18		Einstieggriff an Ecksäule hinten rechts		
2.3.19		Schiebefenster vorn links in Seitenwand		
2.3.20		Schiebefenster vorn rechts in Schiebetür		
2.3.21		Windschutzscheibe Verbundglas		
2.3.22		Sonnenblende für Fahrer und Beifahrer schwenkbar		
2.3.23		Wärmed. Glas mit Bandfilter an der Frontscheibe		
2.3.24		Colorverglasung im Fond, Schwarzglas		
2.3.25		Frontstoßfänger mit integrierten Auftritten		
2.3.26		Stoßstange und Stoßecken lackierfähig		
2.3.27		Seitliche Rammschutzleisten		
2.3.28		Abschleppöse hinten		
2.3.29		Auftritt Hecktür		
2.3.30		Anhängerkupplung mit Kugelkopf, integriert in Auftritt Hecktür		
2.3.31		Schmutzfänger vorn		

<i>lfd. Nr.</i>	<i>Beschreibung</i>		<i>Anzahl</i>	<i>Einheit</i>
2.3.32		Schmutzfänger hinten		
2.4	<i>Innenausstattung, Heizung und Klima</i>			
2.4.1		Drehsitze (Fahrer und Beifahrersitz) 360°		
2.4.2		Sitzkasten unter Fahrersitz		
2.4.3		Armlehne für Fahrersitz		
2.4.4		Armlehne für Beifahrersitz		
2.4.5		Sitzkasten unter Beifahrersitz		
2.4.6		Airbag Fahrer		
2.4.7		Airbag Beifahrer		
2.4.8		Thorax-Sidebag Fahrer und Beifahrer		
2.4.9		Windowbags für Fahrer und Beifahrer		
2.4.10		Kopfstütze höhenverstellbar für Fahrersitz		
2.4.11		Kopfstütze höhenverstellbar für Beifahrersitz		
2.4.12		Ablage über Frontscheibe		
2.4.13		Ablageflächen über der Instrumententafel		
2.4.14		Schacht vorn unter dem Dachhimmel		
2.4.15		Verkleidung Laderaum bis Brüstungsgurt (Hartfaser)		
2.4.16		Bestuhlung Fahrgastraum 3er Sitzbank 1. Reihe vor Laderaum (siehe Skizze Anlage 1)		
2.4.17		Luftstandheizung		
2.4.18		Tankgeber mit akustischem Signal bei Erreichen Reserveeinstellung Tank		
2.4.19		Dachverkleidung		
2.4.20		Warmluftkanal zum Fahrgastraum		
2.4.21		halbautomatisch geregelt Klimaanlage		
2.5	<i>Polster</i>			
2.5.1		Stoff Standardfarbe nach Rücksprache Feuerwehr		
2.6	<i>Radio, Instrumente und Elektrik</i>			
2.6.1		2-Wege-Lautsprecher vorn		
2.6.2		Radiovorrichtung		
<i>lfd. Nr.</i>	<i>Beschreibung</i>		<i>Anzahl</i>	<i>Einheit</i>

2.6.3		Batteriemanagement		
2.6.4		Starthilfe-Kontakt		
2.6.5		Batterie zusätzlich für Nachrüst-Verbraucher		
2.6.6		Batterie-Hauptschalter einpolig		
2.6.7		Trennrelais bei Batterie zusätzlich		
2.6.8		Vliesbatterie 12 V 92 Ah		
2.6.9		Generator 14 V / 220 A		
2.6.10		Elektrik 12 V / Anlasser 12 V		
2.6.11		Drehzahlmesser		
2.6.12		Kontrollanzeige für Lampenausfall		
2.6.13		Rückfahrwarner		
2.6.14		Lieferung & Montage kombinierter Bildschirm für Rückfahrkamera und Navigationsgerät (angeschlossen auf Dauerstrom)		
2.6.15		Rückfahrkamera		
2.6.16		Navigationsgerät		
2.6.17		Aussentemperaturanzeige		
2.6.18		Licht- und Regensensor		
2.6.19		Lenkrad in Neigung und Höhe verstellbar		
2.6.20		Zentralverriegelung mit Funk-Fernbedienung		
2.6.21		Wegfahrsperr		
2.6.22		Elektrische Fensterheber Fahrer- und Beifahrerseite		
2.6.23		Berganfahrhilfe		
2.7	Weitere Ausstattungen			
2.7.1		Beschriftungen von Ausstattung nach Rücksprache mit der Feuerwehr		
2.7.2				
2.7.3		Bordwerkzeug		
3	Ein- und Aufbauten Front			
3.1		Lieferung & Montage Frontblitzanlage Hänsch Sputnik SL LED (oder vergleichbar)	1	Stück
<i>lfd. Nr.</i>	<i>Beschreibung</i>		<i>Anzahl</i>	<i>Einheit</i>

4	Ein- und Aufbauten Dach		
4.1	Lieferung & Montage LED- Blaulichtbalken Hänsch DBS 2000 <i>(oder vergleichbar)</i>	1	Stück
4.2	Bekleben von dem Blaulichtbalken mit der Aufschrift "FEUERWEHR"	1	psch
4.3	Lieferung & Montage Martinanlage, integriert in den Hänsch Blaulichtbalken	1	Stück
4.4	Lieferung & Montage LED- Blaulichtbalken Hänsch DBS 2000 oder vergleichbar (ohne Signalanlage) am Fahrzeugheck	1	Stück
4.5	Lieferung & Montage von einem Rückwärtswarnsystem bestehend aus mindestens vier LED Blinkleuchten, ab 15Km/h schaltet das RWS ab und es ertönt ein Warnsummer, eine Kontrollleuchte befindet sich im Schalter. Die äusseren Leuchten dienen als Blinker solange die Handbremse geöffnet ist, bei angezogener Bremse als RWS Leuchten.	1	Stück
4.6	Lieferung & Montage LED Umfeldleuchten links	2	Stück
4.7	Lieferung & Montage LED Umfeldleuchten rechts	2	Stück
4.8	Lieferung & Montage LED Umfeldleuchte am Heck	1	Stück
4.9	Lieferung & Montage 4m Antenne	2	Stück
4.10	Lieferung & Montage 2m Antenne	2	Stück
4.11	Lieferung & Montage Tiefpassfilter mit doppelgeschirmtem Antennenkabel	4	Stück
4.12	Lieferung & Montage GPS/Tetra Antenne	1	Stück
4.13	Lieferung & Montage GSM Antenne (Telefon)	1	Stück
4.14	Lieferung & Montage GSM Antenne (Fax)	1	Stück
4.15	Lieferung & Montage LTE / Wlan Antennen (Internet)	2	Stück
4.16	Lieferung & Montage einer Markise an der rechten Fahrzeugseite. Maße: Breite 300 cm, Tiefe 250 cm. Ausfahrbar mittels Handkurbel, abgesichert mit einer Kontrolllampe am Armaturenbrett, sowie einem Warnsummer der bei lösen der Handbremse ertönt. Markise beleuchtet, ca. 160 cm breit	1	Stück
4.17	Lieferung von Seitenteilen für die Markise	2	Stück
4.18	Lieferung Vorderteil für die Markise	1	Stück
4.19	Lieferung & Montage eines Steckzapfens auf dem Dach hinten rechts	1	Stück
4.20	Lieferung & Montage Doppelhalterung für eine rote Kennleuchte und Wetterstation, zur Montage auf dem Steckzapfen	1	Stück
4.21	Lieferung & Montage einer roten Kennleuchte, der Schalter befindet sich in der Funkkonsole, Steckzapfen auf dem Dach hinten rechts.	1	Stück
4.22	Lieferung Verlängerungsstange für rote Kennleuchte, ca. 100 cm	1	Stück
4.23	Lieferung & Montage einer Wetterstation, Schalter und Anzeigedisplay befindet sich im Mannschaftsraum	1	Stück
lfd. Nr.	Beschreibung	Anzahl	Einheit

5	Ein- und Aufbauten Außen			
5.1	Lieferung & Montage 230V Einspeisung mit Startunterbrechung inklusive der VDE Abnahme und einem 2,5m langen Einspeisekabel. Model Defa oder vergleichbar		1	Stück
5.2	Lieferung & Montage Alarmkontrollleuchte, die bei ausgelöstem Fi Schalter leuchtet.		1	Stück
5.3	Lieferung zusätzliches 5m Einspeisekabel passend zu Pos. 4.1 Defa oder vergleichbar		1	Stück
6	Ein- und Aufbauten Zentralelektrik			
6.1	Lieferung & Montage Can- Bussystem mit einer 14er Tastatur im Armaturenbrett und einer 14er Tastatur in der Funkkonsole. Das System beinhaltet die Schalter für die Signalanlage, ein Batteriewächter für die Starterbatterie, einen Batteriewächter für die Zusatzbatterie, Trennrelais für die Zusammenschaltung der beiden Batterien, zwei Funkhauptschalter sowie die Schalter für Umfeldleuchten, Rückwärtswarnsystem, rote Kennleuchte, Innenleuchten		1	Stück
6.2	Lieferung & Montage von einer zusätzlichen 6er Tastatur für das Can- Bussystem am Einstieg zum Mannschaftsraum		1	Stück
6.3	Lieferung & Montage von einer zusätzlichen 6er Tastatur für das Can- Bussystem am Armaturenbrett		1	Stück
6.4	Anschliessen der Standheizung an das Can- Bussystem		1	psch
6.5	Anschliessen der Zentralverriegelung an das Can- Bussystem		1	psch
6.6	Programmieren der Funktion Einsatzstellenfahrt im CAN-Bus System (Kennleuchten+Sondersignal+weitere Funktionen mit einer Taste aktivieren)		1	psch
6.7	Lieferung & Montage Kombi 100A Ladegerät / 2000Watt Wechselrichter		1	Stück
7	Ein- und Aufbauten Armaturenbrett			
7.1	Lieferung & Montage Bedienteil für die Sondersignalanlage		1	Stück
7.2	Lieferung & Montage Stabmikrofon für die Hänsch Sondersignalanlage		1	Stück
7.3	Lieferung & Montage LED Schwanenhalsleuchte am A-Holm Beifahrerseite		1	Stück
7.4	Lieferung & Montage Universalhandyhalterung mit einer 12V Steckdose und einem Ladekabel zur Ladung des Decttelefon, montiert am Armaturenbrett auf der Beifahrerseite		1	Stück
7.5	Lieferung & Montage Decttelefon		1	Stück
7.6	Lieferung & Montage Autoradio mit Blue Tooth (nur in Verbindung mit einer Radiovorbereitung), Blaupunkt Helsinki (oder vergleichbar)		1	Stück
8	Ein- und Aufbauten Fahrerraum			
8.1	Lieferung & Montage 4m Funkgerät 8b1, FMS-Bedienteil abgesetzt im Mannschaftsraum (an der Funkkonsole)		1	Stück
lfd. Nr.	Beschreibung		Anzahl	Einheit

8.3	Lieferung & Montage Funklautsprecher über dem Fahrer & Beifahrersitz	1	Stück
8.4	Lieferung & Montage 2m-Handsprechfunkgeräte FuG 11b in der Beifahrertür (Modell Kenwood TK 290 mit Faustmikrofon)	2	Stück
8.5	Lieferung & Montage Ladegeräte für 2m-Handsprechfunkgeräte FuG 11b in der Beifahrertür	2	Stück
8.6	Lieferung & Montage Halterung für Faustmikrofon	2	Stück
8.7	Lieferung & Montage Handlampe in der Beifahrertür, Modell LED-Adalit	1	Stück
8.8	Lieferung & Montage Ladegerät für Handlampe LED-Adalit	1	Stück
8.9	Lieferung & Montage Schlüsselkasten im Bereich des Beifahrersitzes	1	Stück
9	Ein- und Aufbauten Mannschaftsraum		
9.1	Lieferung & Montage Innenleuchten über dem Tisch mit weißen und blauen dimmbaren LED Leuchten	2	Stück
9.2	Lieferung & Montage einer weiteren Innenleuchten über dem Fax	1	Stück
9.3	Lieferung & Montage Holzunterboden im Mannschaftsraum	1	psch
9.4	Lieferung & Montage PVC Boden im Mannschaftsraum (rutschhemmend und abwaschbar)	1	psch
9.5	Verkleiden des Einstiegs mit schwarzem Alublech (Trittstufenverkleidung)	1	psch
9.6	Lieferung & Montage Radiolautsprecher im Mannschaftsraum	2	Stück
9.7	Lieferung & Montage Stapelkisten in passender Größe zum Verstauen unter der Sitzbank	3	Stück
9.8	Lieferung & Montage von einer Seitenverkleidung aus 2mm Alublech im Mannschaftsraum links und rechts bis zur Fensterbrüstung	1	Stück
9	Ein- und Aufbauten Arbeitsraum siehe Anlage 1		
9.1	Lieferung & Montage Funktisch mit Technikraum, einem Auszug für Faxgerät, Schubladen für Schreibmaterial sowie einem Laptopfach. Material: Pappel-Multiplex	1	Stück
9.2	Lieferung & Montage Plexiglasplatte montiert auf dem Funktisch	1	Stück
10	Sonstiges		
10.1	Lieferung & Montage Funkkonsole für zwei Funkarbeitsplätze mit Funktronik Major BOS 2a2	1	Stück
10.2	mit einem Bedienteil Funk und einer 6er-CAN-BUS-Tastatur und 2 Displays für die Uhrzeit		
10.3	Lieferung & Montage 12V DCF Uhr mit 6er-CAN-BUS-Tastatur in der Funkkonsole hinten	1	Stück
10.4	Lieferung & Montage 12V DCF Uhr mit 6er-CAN-BUS-Tastatur in der Funkkonsole seitlich	1	Stück
10.5	Lieferung & Montage 12V DCF Uhr mit 6er-CAN-BUS-Tastatur in der Funkkonsole vorne	1	Stück
10.6	Lieferung & Montage 12V Steckdose am Funktisch	1	Stück
10.7	Lieferung & Montage 12V Steckdose im Geräteraum	1	Stück
<i>lfd. Nr.</i>	<i>Beschreibung</i>	<i>Anzahl</i>	<i>Einheit</i>

10.10	Lieferung & Montage 230V Steckdosen im Geräteraum (vor dem Wechselrichter)	1	Stück
10.11	Lieferung & Montage Magnettafel zwischen Fenster und Dachhimmel	1	Stück
10.12	Lieferung Whiteboard	1	Stück
10.13	Lieferung Saughalter für das Whiteboard	2	Stück
10.14	Lieferung & Montage Halterung für Whiteboard auf der Schiebetür außen	1	Stück
10.15	Lieferung Flipchart	1	Stück
10.16	Lieferung & Montage Funkwetterstation	1	Stück
10.17	Lieferung & Montage Kartenrohre (Länge 100 cm, Durchmesser 8 cm)	2	Stück
10.18	Verkleiden der beiden hinteren Seitenfenster mit weißen magnetischen Blechen	2	psch
11	Telekommunikation		
11.1	Lieferung & Montage Farb-Laser-Faxgerät Samsung 3305FN (oder vergleichbar) inklusive 230V Steckdose und einem Netzkabel zum Router	1	Stück
11.2	Lieferung & Montage Sicherheitsschaltung für den Laserdrucker: Der Drucker schaltet nur bei 230V Ausseneinspeisung oder laufendem Motor ein	1	Stück
11.3	Lieferung & Montage GSM Modul für das Faxgerät	1	Stück
11.4	Lieferung & Montage GSM Modul für das Telefon	1	Stück
11.5	Lieferung & Montage schnurgebundenes Telefon Gigaset DL 500A (oder vergleichbar) mit integrierter Dectstation	1	Stück
11.6	Lieferung & Montage Dual SIM LTE Router mit einer Anschlußmöglichkeit für eine WLAN Dachantenne	1	Stück
11.7	Lieferung & Montage Laptop HP ProBook 470 G4 (17.3") 1600 x 900 (HD+) - Win 10 Pro 64-Bit - 8 GB RAM - 256 GB SSD – DVD; incl. Microsoft Office Home and Business 2016	1	Stück
11.8	Lieferung & Montage externen Monitores für Laptop Monitor 24"l ,VGA, DVID, HDMI, 2ms Reaktionszeit, schwarz, VESA, Montage über dem Fenster/Funkkonsole an einem Schwenkarm (stufenlos schwenk- und neigbar)	1	Stück
11.9	Lieferung & Montage HDMI-Kabel vom externen Monitor zum Laptopfach	1	Stück
11.10	Lieferung & Montage Lautsprecherkabel vom externen Monitor zum Laptopfach	1	Stück
10.11	Lieferung & Montage 230V-Netzkabel vom externen Monitor zum Laptopfach	1	Stück
11.12	Lieferung & Montage Netzwerk Steckdose	1	Stück
12	Funk		
12.1	Lieferung & Montage zweites 4m Funkgerät 8b1, Bedienteil abgesetzt im Mannschaftsraum (an der Funkkonsole)	1	Stück
12.2	Lieferung & Montage 2m Funkgeräten 9c, angeschlossen an die Major BOS 2a2	2	Stück
lfd. Nr.	Beschreibung	Anzahl	Einheit

12.5	Lieferung & Montage Headsets für Funktronik Major BOS 2a2 inkl. Halterung	2	Stück
12.6	Lieferung & Montage UKW-Handsprechfunkgerät, Modell ICOM IC-M73EURO (inkl. Ladegerät)	1	Stück
12.7	Lieferung & Montage 2m-Handsprechfunkgeräte FuG 11b (Modell Kenwood TK 290 mit Faustmikrofon)	4	Stück
12.8	Lieferung & Montage Ladegeräte für 2m-Handsprechfunkgeräte FuG 11b	4	Stück
12.9	Lieferung & Montage Halterung für Faustmikrofon	4	Stück
12.10	Lieferung & Montage Digitalfunkvorbereitung für alle gängigen Funkgerät-Typen (Spannungsversorgung für Funkgeräte, Verbindungsleitungen von Sende/Empfangsteilen zu Hörern und Funklautsprechern)	1	psh
12.11	Lieferung & Montage digitaler Funkhörer	2	Stück
12.12	Lieferung & Montage Radioswitch mit Verbindungskabel zum analogen Funkgerät	2	Stück
13	Geräteraum		
13.1	Lieferung & Montage LED Innenleuchte im Geräteraum am Dachhimmel, geschaltet über Türkontakt	1	Stück
13.2	Lieferung & Montage LED Innenleuchte im Geräteraum an der Trennwand, geschaltet über Türkontakt	1	Stück
13.3	Lieferung & Montage Holzboden im Geräteraum, verkleidet mit Riffelblech und wasserdicht ausgefugt	1	psh
13.4	Lieferung & Montage Trennwand mit Ordnerschrankschnitt bis zum Dachhimmel	1	Stück
13.5	Verkleiden der Radkästen mit Riffelblech	1	psh
13.6	Verkleiden der Seitenwände mit Riffelblech	1	psh
13.7	Verkleiden der Trennwand mit Riffelblech	1	psh
13.8	Verkleiden der kompletten Hecktüren mit Riffelblech	1	psh
13.9	Lieferung & Montage einer Halterung für 6 Funktionswesten an der Innenseite der Hecktür (Funktionswesten werden beige gestellt)	1	Stück
13.10	Lieferung & Montage von einem Ordnerschrank für 2 Reihen DIN A4 Leitz Ordner über maximale Breite, eingebaut in der Trennwand; Zugriff aus dem Mannschaftsraum über 2 Schiebetüren; äußere Schiebetür magnetisch beschichtet	1	Stück
13.11	Lieferung & Montage eines Staufaches für 2 Campingstühle, 1 Campingtisch (ca. 60x80 cm) und 1 Flipchart, Montage an die Trennwand	1	Stück
13.12	Lieferung & Montage Regalbrett ca. 590mm x 1760mm	1	Stück
13.13	Lieferung & Montage Euro-Stapelkiste 300 x 400 x 220mm	4	Stück
13.14	Lieferung & Montage 2 x 1,5qmm Reservekabel hinten links im Geräteraum	1	Stück
13.15	Lieferung & Montage 5 x 1,5qmm Reservekabel hinten rechts im Geräteraum	1	Stück
<i>lfd. Nr.</i>	<i>Beschreibung</i>	<i>Anzahl</i>	<i>Einheit</i>

14	Herstellung und Montage von Halterungen für die in Los 2 aufgeführte Geräteausstattung	1	
14.1	Montage Ladegerät für Wärmebildkamera MSA Auer Evolution (<i>wird beigestellt</i>)	1	Stück
15	Beklebung		
	Funkrufname "OR1/11" vorne links, Farbe weiß	1	
	Funkrufname "OR1/11" hinten rechts, Farbe weiß	1	
	Aufschrift "Feuerwehr Oberhausen-Rheinhausen", Farbe silber (schwarz schattiert) mit Gemeindewappen auf Fahrertür	1	
	Aufschrift "Feuerwehr Oberhausen-Rheinhausen", Farbe silber (schwarz schattiert) mit Gemeindewappen auf Beifahrertür	1	
	Aufschrift "FEUERWEHR" Farbe weiß, hinten über beide Hecktüren	1	
	Heckwarnbeklebung auf beiden Hecktüren, Farbe gelb-rot	1	

Los 2 Beladung, Geräteausstattung		Anzahl	Einheit
13.2	Lieferung Halligan-Tool, Länge 762 mm	1	Stück
13.3	Lieferung Bolzenschneider 610 mm, Typ KNIBEX No. 71 72 610 <i>(oder vergleichbar)</i>	1	Stück
13.4	Lieferung Faltleitkegel, Typ Dönges Faltleitkegel Pro-Version retroreflektierend, Höhe 500 mm <i>(oder vergleichbar)</i>	5	Stück
13.5	Lieferung Signalblitzleuchte für LKW nach StVO (tragbar und selbststehend)	2	Stück
13.6	Lieferung Absperrband 70mm x 500m, rot-weiß	1	Rolle
13.7	Lieferung Faltsignal dreiseitig, Grundfarbe weiß, Seitenlänge 700 mm, mit Aufschrift 2 x FEUERWEHR, 1 x UNFALL	1	Stück
13.8	Lieferung Handlampe Modell ADALIT® Handleuchte L2000-L / ATEX mit LED Leuchttechnik <i>(oder vergleichbar)</i>	3	Stück
13.9	Lieferung Ladegerät für Handlampe Typ 13.8	3	Stück
13.10	Lieferung 2.000-VA-Stromerzeuger mit Inverter-Regelung, max. 59 db(A) Schalldruck bei 7 m Abstand, Modell Honda EU20i	1	Stück
13.11	Lieferung Klappspaten	1	Stück
13.13	Lieferung Leitungsroller DIN EN 61316 mit 50m 2,5qmm Kabel, einem DIN 49443 Stecker und drei Schutzkontakt Dosen DIN 49442 (251809) 230 V.	1	Stück
13.15	Lieferung falt-Fahrrad Farbo rot, Reifengröße 20 Zoll, Aluminiumrahmen, 3-Gang Nabenschaltung, Gepäckträger, zulässiges Gesamtgewicht 120 kg, Modell Pegasus D3A Faltrad 20 Zoll <i>(oder vergleichbar)</i>	2	Stück
13.16	Lieferung Laser-Entfernungsmessgerät, Messbereich 0,05 - 80,00 mit indirekter Höhenmessung, Modell BOSCH GLM 80 Professional <i>(oder vergleichbar)</i>	1	Stück
13.17	Lieferung Klappstisch ca. 60 cm x 80 cm	1	Stück
13.18	Lieferung Klappstühle Traglast mindestens 80 kg	2	Stück
13.19	Lieferung Nachtsichtgerät 4-fach Vergrößerung mit Restlichtverstärker und IR-Aufheller, 500-fache Restlichtverstärkung, inkl. Tragetasche, Objektivschutz und Putztuch sowie Batterien, Modell Newton NV4 Vidid <i>(oder vergleichbar)</i>	1	Stück
14.1	Lieferung Warnwesten DIN 20471	5	Stück
14.2	Lieferung 12 kg Feuerlöscher ABC-Pulver	1	Stück
14.3	Lieferung Rettungsrucksack mit zusätzlicher Beatmungshilfe nach DIN 14142	1	Stück
14.4	Lieferung Krankenhausdecke mit Schutzhülle	1	Stück
14.5	Lieferung Megafon Feuerwehr DIN	1	Stück
14.6	Lieferung Fernglas 8x42, BaK-4-Prismen, wasserdicht, Stickstoff-Füllung, geeignet für Brillenträger, Modell Eschenbach arena D+ 8x42 <i>(oder vergleichbar)</i>	1	Stück
14.7	Lieferung Abschleppseil	1	Stück
14.8	Lieferung Gurtmesser	1	Stück

14.9	Lieferung Nothammer	1	Stück
------	---------------------	---	-------

- 1. Funktisch
- 2. Funkkonsolc
- 3. Faxgerät
- 4. Laptop
- 5. Sitzbank

